

4.8.2023

Mirko Bortolotti eröffnet DTM-Stopp am Nürburgring mit Top-Zeit

- **Lamborghini-Pilot bleibt im Freien Training als einziger Fahrer unter 1:26,000 Minuten**
- **Tabellenführer Thomas Preining bestätigt als Fünfter gute Form der letzten Wochen**
- **Kühle Temperaturen sorgen für späte Bestzeiten bei den Sessions am Freitag**

Nürburg. Mirko Bortolotti (I) hat beim Auftakt des vierten DTM-Stopps am Nürburgring im Lamborghini Huracán GT3 Evo2 mit einer starken Leistung überzeugt. Der 33-Jährige vom Team SSR Performance fuhr am Freitagnachmittag im zweiten Freien Training mit 1:25,977 Minuten die Tagesbestzeit und blieb als einziger Fahrer unter der Marke von 1:26,000 Minuten. „Das war ein produktiver Tag für uns. Wir haben unser Programm in den Test-Sessions erfolgreich durchgezogen. Die entscheidenden beiden Tage des Wochenendes liegen aber noch vor uns. Dann gilt es, unsere gute Arbeit in Resultate umzusetzen“, sagte der Italiener.

Zweitschnellster war Dennis Olsen (N), der mit 1:26,153 Minuten die Top-Marke in der ersten Session am Vormittag gesetzt hatte. Der Porsche-Pilot startet für das Team Manthey EMA, das in Meuspath nur wenige Minuten entfernt vom Eifelkurs beheimatet ist. Den dritten Platz belegte Lucas Auer (A) im Mercedes-AMG GT3, Franck Perera (F) wurde im zweiten Lamborghini von SSR Performance Vierter. Spitzenreiter Thomas Preining (A), Teamkollege von Olsen, steuerte seinen Neunelfer auf Rang fünf. Damit unterstrich der 25-Jährige seine Ambitionen, nach den Rennen sieben und acht auf dem Eifelkurs als inoffizieller Halbzeitmeister in die zweite Saisonhälfte zu gehen.

Beide Trainings-Sessions wurden am Freitag bei kühler Witterung unter bewölktem Himmel ausgetragen. Die Fahrer brauchten bei einer Höchsttemperatur 16 Grad Celsius einige Runden, um die Pirelli-Reifen in das optimale Arbeitsfenster zu bringen. Den Top-Drei-Fahrern gelangen ihre Bestzeiten in den Runden 20, 21 und 22. Lediglich Perera erzielte seine Top-Marke auf der 3,629 Kilometer langen Kurzanbindung des Grand-Prix-Kurses bereits im zehnten Umlauf. Die kompletten Ergebnisse beider Sessions gibt es auf dtm.com/de/ergebnisse.

Das Qualifying am Samstag beginnt um 9:35 Uhr. Der Kampf um die besten Startplätze wird im Livestream auf [ran.de](https://www.ran.de) übertragen. TV-Partner ProSieben zeigt alle 16 Saisonrennen live im frei empfangbaren Fernsehen. Weltweit wird die DTM weltweit in über 150 Territorien live oder re-live übertragen.

Termine DTM 2023

26.05. – 28.05.2023	Motorsport Arena Oschersleben
23.06. – 25.06.2023	Circuit Zandvoort / NL
07.07. – 09.07.2023	Norising
04.08. – 06.08.2023	Nürburgring
18.08. – 20.08.2023	DEKRA Lausitzring

Presseinformation

08.09. – 10.09.2023 Sachsenring
22.09. – 24.09.2023 Red Bull Ring / A
20.10. – 22.10.2023 Hockenheimring Baden-Württemberg

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

dtm.com/de